



# HESSISCHER LANDTAG

08. 06. 2020

Plenum

## Gesetzentwurf

### Landesregierung

#### Zweites Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020

Die Landesregierung legt mit Schreiben vom 8. Juni 2020 den nachstehenden, durch Kabinettsbeschluss vom 8. Juni 2020 gebilligten und festgestellten Gesetzentwurf dem Landtag zur Beschlussfassung vor. Der Gesetzentwurf wird vor dem Landtag von dem Minister der Finanzen vertreten.

Der Landtag wolle das folgende Gesetz beschließen:

#### **Zweites Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020<sup>1</sup>**

Vom

#### **Artikel 1**

Das Haushaltsgesetz 2020 vom 19. Februar 2020 (GVBl. S. 135), geändert durch Gesetz vom 24. März 2020 (GVBl. S. 194), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird die Angabe „40 282 268 000“ durch „38 143 868 000“ ersetzt.
2. § 2 Abs. 12 Satz 1 wird wie folgt gefasst:  
„Zur Bewältigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie wird das Ministerium der Finanzen ermächtigt,
  1. neue Produkte und neue Leistungen auszubringen,
  2. neue Titel zur Vereinnahmung von Zuführungen aus dem Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ einzurichten,
  3. zusätzliche Ausgabemittel
    - a) bis zur Höhe der Zuführungen aus dem Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“,
    - b) in Höhe von Mehreinnahmen bei Kap. 17 01 – 359 04 (Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage) und
    - c) in Höhe von Minderausgaben oder Mehreinnahmen in demselben Einzelplan zu bewilligen sowie
  4. zum Ausgleich von Mehrbedarfen zusätzliche Produktabgeltung zu gewähren.“
3. Dem § 12 wird als Abs. 9 angefügt:  
„(9) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass zur Bewältigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie Vermögensgegenstände verbilligt oder unentgeltlich abgegeben werden können.“
4. In § 15 Abs. 2 Satz 1 wird das Wort „bewilligen“ durch „übernehmen“ ersetzt.

---

<sup>1</sup> Ändert FFN 43-88

5. Nach § 15 wird als § 15a eingefügt:

„§ 15a  
Rekapitalisierungsmaßnahmen

(1) Das für die Wirtschaftsförderung zuständige Ministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen Maßnahmen zur Stärkung der Kapitalbasis bei Unternehmen der Realwirtschaft zu treffen, deren Bestandsgefährdung erhebliche Auswirkungen auf die Wirtschaft, die technologische oder wirtschaftliche Souveränität, die Versorgungssicherheit, die kritischen Infrastrukturen oder den Arbeitsmarkt in Hessen hätte. Die Ermächtigung ist auf einen Betrag von 500 000 000 Euro begrenzt. Die Rekapitalisierungsmaßnahmen können insbesondere den Erwerb von nachrangigen Schuldtiteln, Hybridanleihen, Genussrechten, stillen Beteiligungen, Wandelanleihen, den Erwerb von Anteilen an Unternehmen und die Übernahme sonstiger Bestandteile des Eigenkapitals dieser Unternehmen umfassen, wenn dies für die Stabilisierung des Unternehmens erforderlich ist.

(2) Eine Beteiligung soll nur dann erfolgen, wenn ein wichtiges Interesse des Landes an der Stabilisierung des Unternehmens vorliegt und sich der vom Land angestrebte Zweck nicht besser und wirtschaftlicher auf andere Weise erreichen lässt. § 65 der Hessischen Landeshaushaltsordnung findet keine Anwendung.

(3) Die Ministerien können sich bei der Erfüllung ihrer Aufgaben geeigneter Dritter bedienen oder hierzu einen Dritten gründen. Deren Personal-, Sach- und Gründungskosten sind ebenfalls durch die Ermächtigung nach Abs. 1 gedeckt.

(4) Die Ermächtigung nach Abs. 1 darf nur in Anspruch genommen werden, wenn die Unternehmen durch die Corona-Virus-Pandemie unverschuldet in eine Notlage geraten sind, den Unternehmen anderweitige Finanzierungsmöglichkeiten nicht zur Verfügung stehen und eine Finanzierung der Landesbeteiligung durch das Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ sichergestellt ist.

(5) Für eine Rekapitalisierungsmaßnahme ist eine angemessene Gegenleistung zu vereinbaren.

(6) Das Nähere regelt das für die Wirtschaftsförderung zuständige Ministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen durch eine Richtlinie.“

6. § 17 wird wie folgt geändert:

1. In Satz 1 wird die Angabe „31. Oktober 2019 (GVBl. S. 314)“ durch „7. Mai 2020 (GVBl. S. 318)“ ersetzt.
2. In Satz 3 wird die Angabe „Verstärkungen aus Kap. 17 01 – 971 01“ durch „Zuführungen aus dem Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ ersetzt.

7. Der Haushaltsplan 2020 und der Gesamtplan des Haushaltsplans 2020 erhalten die aus der Anlage ersichtliche Fassung.

## Artikel 2

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2020 in Kraft.

## Begründung

### Allgemeiner Teil

#### 1. Ausgangssituation

Das Land Hessen hat auf den Ausbruch der Pandemie in Deutschland rasch und umsichtig reagiert. Im Rahmen des ersten Nachtragshaushalts wurden bereits im März für das Jahr 2020 zusätzliche Ausgabenermächtigungen in Höhe von 2 Mrd. Euro bereitgestellt, um kurzfristig den gesundheitlichen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen der Pandemie zu begegnen. Zudem wurde der Bürgschaftsrahmen des Landes von 1,5 Mrd. Euro auf 5 Mrd. Euro angehoben, um zusätzliche Stützungsmaßnahmen zur Sicherung der hessischen Wirtschaft zu ermöglichen.

Von den zusätzlichen Ausgabenermächtigungen sind bislang bereits knapp 1,1 Mrd. Euro für Maßnahmen zur unmittelbaren Krisenbewältigung freigegeben worden. Auch die verbleibenden Mittel in Höhe von rd. 900 Mio. Euro werden bereits zur Deckung coronabedingter Mehrbedarfe benötigt. Dazu zählen gesetzliche Leistungsverpflichtungen (insbesondere Infektionsschutzgesetz), der Ausgleich von Mindereinnahmen (z.B. aus Dividendenzahlungen) sowie zusätzliche Förderungen, etwa für Pflegekräfte (Pflegebonus) oder den Kulturbereich.

Die für das laufende Jahr aufgrund des pandemiebedingten Konjunkturerinbruchs zu erwartenden Steuermindereinnahmen waren ausdrücklich noch nicht Bestandteil des ersten Nachtragshaushalts. Die Landesregierung hatte hierzu angekündigt, zunächst die Mai-Steuerschätzung 2020 abzuwarten und danach zeitnah einen zweiten Nachtrag zum Ausgleich der Einnahmeausfälle vorzulegen. Nach den mittlerweile vorliegenden Ergebnissen muss das Land allein im laufenden Jahr mit Mindereinnahmen in einer Größenordnung von rd. 3 Mrd. Euro rechnen.

Insgesamt tritt immer deutlicher zu Tage, dass die massiven ökonomischen, sozialen und finanziellen Verwerfungen infolge der Pandemie nicht auf das Jahr 2020 begrenzt bleiben werden. So zeigt etwa das Ergebnis der aktuellen Mai-Steuerschätzung, dass mit einer raschen Rückkehr des Steueraufkommens auf das Einnahmenniveau, das den öffentlichen Haushalten vor Ausbruch der Corona-Virus-Pandemie in Aussicht gestellt wurde, nicht zu rechnen ist.

Auch außerhalb des Steuerhaushalts bleiben die Lasten der Pandemie nicht auf das Jahr 2020 beschränkt. Es bedarf vielmehr einer weit über das laufende Jahr hinausgehenden Kraftanstrengung, um die Auswirkungen der Pandemie auf die Bürgerinnen und Bürger, den Wirtschaftsstandort, die hessischen Kommunen und die soziale Infrastruktur erfolgreich zu bewältigen und dauerhaften Schaden vom Land abzuwehren.

Vor diesem Hintergrund ist für das Jahr 2020 die Einrichtung eines Sondervermögens „Hessens gute Zukunft sichern“ vorgesehen, damit das Land auch überjährig angemessen auf die historische Ausnahmesituation der Corona-Virus-Pandemie reagieren kann. In dem Sondervermögen, das ein finanzielles Gesamtvolumen in Höhe von 12 Mrd. Euro aufweist, werden die finanziellen Mittel gebündelt, die in Hessen nach derzeitiger Einschätzung zur Pandemiebekämpfung in den Jahren 2020 bis 2023 benötigt werden. Gleichzeitig wird der Landeshaushalt materiell von den finanziellen Auswirkungen der Pandemie entlastet.

Zu den Bestandteilen des Sondervermögens zählen neben den Maßnahmenpaketen aus dem ersten Nachtragshaushalt (einschließlich der hierfür im 1. Nachtragshaushalt 2020 vorgesehenen zusätzlichen Kreditaufnahme) auch der Ausgleich nicht konjunkturbedingter Steuermindereinnahmen sowie weitere absehbare Finanzierungsbedarfe zur Krisenbewältigung. Hierunter fallen z.B. Maßnahmen zur Konjunkturbelebung, zur Entlastung der hessischen Kommunen oder zur Stabilisierung der hessischen Wirtschaft.

## **2. Wesentliche Bestandteile des zweiten Nachtragshaushalts 2020**

Im Rahmen des zweiten Nachtragshaushalts 2020 werden die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass die Mittel aus dem neuen Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ im Landeshaushalt vereinnahmt und zur Bewältigung der Corona-Virus-Pandemie verausgabt werden dürfen.

Zudem sieht der Nachtragshaushalt die Möglichkeit für die Durchführung von Rekapitalisierungsmaßnahmen des Landes bei strategisch bedeutsamen Unternehmen der Realwirtschaft vor. Hierfür werden im Rahmen des Sondervermögens bis zu 500 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Der Beteiligungserwerb ist hierbei auf solche Unternehmen beschränkt, die unverschuldet in eine finanzielle Notlage geraten sind und deren Bestandsgefährdung erhebliche Auswirkungen auf die Wirtschaft, die technologische oder wirtschaftliche Souveränität, Versorgungssicherheit, kritische Infrastrukturen oder den Arbeitsmarkt in Hessen hätte.

Schließlich werden im zweiten Nachtragshaushalt die Steuerausfälle berücksichtigt, die sich für den Landeshaushalt nach der aktuellen Mai-Steuerschätzung im laufenden Jahr ergeben. Zum Ausgleich der zu erwartenden Mindereinnahmen in Höhe von 2.986,9 Mio. Euro kann das Land auf die in den vergangenen Jahren gebildete Konjunkturausgleichsrücklage zurückgreifen, deren Bestand sich aktuell auf 1.000 Mio. Euro beläuft. Darüber hinaus sind Einsparungen im Landeshaushalt in Höhe von 200 Mio. Euro in Form einer globalen Minderausgabe vorgesehen. Da an dem bereits im 1. Nachtrag berücksichtigten Verzicht auf eine Tilgung von 100 Mio. Euro festgehalten wird, ist zum Ausgleich der Steuermindereinnahmen eine Nettokreditaufnahme des Landes in Höhe von 1.686,9 Mio. Euro erforderlich.

## **3. Vereinbarkeit mit Art. 141 Hessische Verfassung**

### *a) Allgemein*

Die im zweiten Nachtragshaushalt vorgesehene Nettokreditaufnahme in Höhe von 1.686,9 Mio. Euro steht im Einklang mit den Vorgaben der Hessischen Schuldenbremse. Nach Artikel 141 Abs. 1 HV ist der Haushalt ungeachtet der Einnahmen- und Ausgabenverantwortung des Landtags und der Landesregierung grundsätzlich ohne Kredite auszugleichen.

Die verfassungsrechtlichen Vorgaben der Hessischen Schuldenbremse werden hierbei durch das Gesetz zur Ausführung von Artikel 141 der Verfassung des Landes Hessen vom 26. Juni 2013 (Artikel 141-Gesetz), geändert durch Gesetz vom 24. März 2020 (GVGl. S. 200), konkretisiert. Das Gesetz regelt insbesondere das Verfahren zur Berechnung der Obergrenze der jährlichen Nettokreditaufnahme. Hierzu gehören u.a. die Bestimmung der konjunkturellen Verschuldungskomponente, die Bereinigung der Einnahmen und Ausgaben um den Saldo der finanziellen Transaktionen und um die Zuführungen zum bzw. die Entnahmen aus dem Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“.

*b) Zulässige Nettokreditaufnahme nach § 1 Artikel 141-Gesetz*

Die zulässige Kreditaufnahme im 2. Nachtragshaushalt 2020 setzt sich aus der an die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung für das Jahr 2020 anzupassenden Konjunkturkomponente nach § 5 Artikel 141-Gesetz, dem Saldo der finanziellen Transaktionen sowie dem Saldo der Zu- und Abführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“ zusammen.

Zudem ist die Grenze um den Bestand der Konjunkturausgleichsrücklage zu bereinigen. Nach § 5 Abs. 1 Satz 2 Art. 141-Gesetz ist eine Kreditaufnahme zum Ausgleich konjunkturbedingter Steuermindereinnahmen an die Voraussetzung geknüpft, dass zum Ausgleich der Steuerausfälle keine zweckentsprechenden Rücklagen zur Verfügung stehen. Der Bestand der Konjunkturausgleichsrücklage zum 31.12.2019 beträgt 1.000 Mio. Euro. Diese Mittel müssen daher zwingend vorrangig zum Ausgleich der im laufenden Jahr zu erwartenden Steuerausfälle eingesetzt werden. In diesem Umfang reduziert sich daher auch die Grenze für die Kreditaufnahme des Landes im Jahr 2020.

Insgesamt beläuft sich die zulässige Kreditaufnahmegrenze im Nachtragshaushalt 2020 auf 2.097,1 Mio. Euro. Diese Grenze liegt damit um 410,2 Mio. Euro über der im Haushalt vorgesehenen Nettokreditaufnahme in Höhe von 1.686,9 Mio. Euro.

**Maximal zulässige Nettokreditaufnahme nach dem Artikel 141-Gesetz für das Jahr 2020**

	<b>Zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme im Landeshaushalt</b>	<b>0</b>
	(§ 1 Abs. 1 Artikel 141-Gesetz)	
<b>./.</b>	<b>Konjunkturkomponente Hessen *)</b>	<b>-2.926,7</b>
	(§ 5 Abs. 3 Art. 141-Gesetz)	
	Ex-ante Konjunkturkomponente	60,2
	(1) Produktionslücke (in Mrd. Euro)	6,3
	(2) Budgetsensitivität der Ländergesamtheit	0,134
	(3) =	
	(1) x (2) Ex-ante-Konjunkturkomponente der Ländergesamtheit (in Mrd. Euro)	0,844
	(4) =	
	(4a)/(4b) Anteil Hessen an Konjunkturkomponente der Länder	0,071
	(4a) Steuereinnahmen (nach LFA) Hessen im Jahr 2018	21.213,1
	(4b) Steuereinnahmen Länder insgesamt im Jahr 2018	297.613,9
	Steuerabweichungskomponente	-2.986,9
<b>./.</b>	<b>Saldo der finanziellen Transaktionen</b>	<b>0,0</b>
	(§ 4 Artikel 141-Gesetz)	
	(1) Einnahmen (Gr. 133, OGr. 17, 18, 31)	+124,5
	(2) Ausgaben (OGr. 58, 83, 85, 86)	-124,5
<b>./.</b>	<b>Zuführungen/Entnahmen Versorgungsrücklage</b>	<b>-170,3</b>
	(§ 1 Abs. 1 Satz 2 Artikel 141-Gesetz)	
	(1) Entnahmen aus dem Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	0
	(2) Zuführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	-170,3
<b>=</b>	<b>Zwischensumme</b>	<b>3.097,1</b>
<b>./.</b>	<b>Entnahme Konjunkturausgleichsrücklage</b>	<b>1.000,0</b>
	(§ 5 Abs. 1 Satz 2 Artikel 141-Gesetz)	
<b>=</b>	<b>Zulässige Nettokreditaufnahme</b>	<b>2.097,1</b>
	dagegen:	
	im 2. Nachtragshaushalt vorgesehene Nettokreditaufnahme	1.686,9
	<b>Abstand zur zulässigen Nettokreditaufnahme</b>	<b>410,2</b>

\*) Berechnung: (3) x (4) x 1000, Abweichungen durch Runden möglich.

## Besonderer Teil

Die Änderungen werden wie folgt begründet:

### Zu Art. 1 Nr. 1

Die Änderung des Gesamtbetrags der Einnahmen und Ausgaben ist Folge der Veränderungen im Einzelplan 17.

### Zu Art. 1 Nr. 2

Die Änderung berücksichtigt die Einrichtung des Sondervermögens „Hessens gute Zukunft sichern“, aus dem Mittel zur Bewältigung der Corona-Virus-Pandemie zur Verfügung gestellt werden. Außerdem können damit auch dann zusätzliche Ausgabemittel bewilligt werden, wenn die Gegenfinanzierung nicht aus dem Sondervermögen oder aus zusätzlichen Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage erfolgt, sondern aus Haushaltsverbesserungen in den von den Mehrbedarfen betroffenen Einzelplänen.

### Zu Art. 1 Nr. 3

Mit der Regelung wird die Rechtsgrundlage geschaffen, dass vom Land beschaffte Gegenstände zur Pandemiebekämpfung auch verbilligt oder unentgeltlich abgegeben werden können.

### Zu Art. 1 Nr. 4

Es handelt sich um eine redaktionelle Anpassung.

### Zu Art. 1 Nr. 5

Unternehmen in nahezu allen Bereichen der Realwirtschaft können während der Corona-Krise unverschuldet in Liquiditätsengpässe geraten und einer existenzbedrohenden Bestandsgefährdung ausgesetzt sein. Mit der neuen Vorschrift soll eine Ermächtigung geschaffen werden, die es dem für die Wirtschaftsförderung zuständigen Ministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen erlaubt, notwendige Maßnahmen zur Stabilisierung der Realwirtschaft und zur Sicherung von Arbeitsplätzen in Hessen im erforderlichen Umfang umzusetzen. Damit sollen Rahmenbedingungen geschaffen werden, um die Kapitalbasis derjenigen Unternehmen zu stärken, die erhebliche Auswirkungen auf die Wirtschaft, die technologische oder wirtschaftliche Souveränität, die Versorgungssicherheit, kritische Infrastruktur oder den Arbeitsmarkt in Hessen haben.

Angedacht sind dabei vorübergehende Stützungsmaßnahmen an Unternehmen der Realwirtschaft durch eine Eigenkapitalstärkung. Im Sinne einer einheitlichen Anwendung der beihilferechtlichen Vorgaben der EU-Kommission wird sich die Ausgestaltung des Programms und der Stabilisierungsmaßnahmen an dem Wirtschaftsstabilisierungsfondsgesetz des Bundes und dem neu geschaffenen BayernFonds orientieren. Dabei soll auch der Grundsatz des möglichst sparsamen und wirtschaftlichen Einsatzes der Mittel unter Berücksichtigung möglicher oder beantragter staatlicher Stabilisierungsmaßnahmen des Bundes oder anderer Bundesländer berücksichtigt werden.

Die Schwellenwerte für die Antragsberechtigung werden sich an der Definition für ein kleines Unternehmen nach den Empfehlungen der Kommission der Europäischen Union (2003/361/EG) orientieren. Erfasst werden sollen damit über die Bundesmaßnahmen hinaus auch mittelständische Unternehmen in Hessen, die von dem Bundesgesetz, das nur für größere Unternehmen gilt, nicht profitieren können. Insofern ergänzt das Programm auf Landesebene die Sonderprogramme auf Bundesebene. Unternehmen des Finanzsektors, Kreditinstitute oder Brückeninstitute sind von dem Anwendungsbereich nicht erfasst.

Unternehmen können in ihrer Eigenkapitalbasis gestärkt werden, z.B. durch Leistung einer Einlage, den Erwerb von Anteilen oder stillen Beteiligungen und die Übernahme sonstiger Bestandteile der Eigenmittel dieser Unternehmen. Ferner können Genussrechte erworben werden. Diese können insbesondere dann der Rekapitalisierung in der Krise dienen, wenn sie mit einem Nachrang versehen sind, durch den die Forderung für den Zeitraum vor und nach einer etwaigen Eröffnung des Insolvenzverfahrens hinter die in § 39 Abs. 1 Nr. 1 bis 5 der Insolvenzordnung (InsO) bezeichneten Forderungen zurücktritt (BGH, Urteil vom 5. März 2015, Az. IX ZR 133/14). Verbindlichkeiten mit einem derartigen Rangrücktritt müssen in der Überschuldungsbilanz (vgl. §§ 15a, 19 InsO) nicht berücksichtigt werden, sodass verhindert wird, dass das Unternehmen nach dem Ende der Aussetzung der Insolvenzantragspflicht wegen Überschuldung erneut am Rande der Insolvenz steht.

Da es sich bei den Rekapitalisierungsmaßnahmen um eine lediglich temporäre Maßnahme des Landes Hessen zur Überwindung der Folgen der Corona-Krise handelt, erfolgt keine Anwendung des § 65 der Hessischen Landeshaushaltsordnung. Dessen Vorgaben werden nur insoweit übernommen, als dem Rechtsgedanken des Anwendungsbereichs des vorgelegten § 15a folgend eine Beteiligung nur dann erfolgen soll, wenn ein wichtiges Interesse des Landes an der Stabilisierung des Unternehmens vorliegt und sich der vom Land angestrebte Zweck nicht besser und wirtschaftlicher auf andere Weise erreichen lässt.

Es ist angedacht, für das Programm auf bestehende und bewährte Strukturen und Entscheidungsprozesse zurückzugreifen. Es kann daher notwendig werden, dass Dritte in das Programm eingebunden werden.

Die Finanzierung des Programms soll aus dem Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ erfolgen und ist auf 500 Mio. Euro begrenzt.

Einzelheiten zur Gewährung der Rekapitalisierungsmaßnahmen wird das für die Wirtschaftsförderung zuständige Ministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen durch eine Richtlinie festlegen.

Die Gewährung von Stabilisierungsmaßnahmen soll zunächst gemäß den derzeit geltenden EU-Bestimmungen grundsätzlich bis zum 31.12.2020 befristet sein, nicht aber die Dauer oder Laufzeit der Rekapitalisierungsmaßnahmen. Eine von vorneherein erfolgende Befristung von Rekapitalisierungsmaßnahmen oder die ex-ante Bestimmung eines optimalen Ausstiegszeitpunkts ist nicht vorgesehen, da dies den Zweck der Maßnahme, ein Unternehmen zu stabilisieren, gefährden könnte und die Bestimmung eines optimalen Ausstiegszeitpunkts ex-ante nicht möglich ist. Dessen ungeachtet sollen die Beteiligungen und sonstige im Wege von Rekapitalisierungsmaßnahmen erlangten Rechte veräußert werden, wenn ihr Zweck erreicht ist.

#### Zu Art. 1 Nr. 6

In Nr. 1 wird eine Fundstelle aktualisiert. Nr. 2 ist Folge der geänderten Finanzierung der coronabedingten Maßnahmen.

#### Zu Art. 2

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.

Wiesbaden, 8. Juni 2020

Der Hessische Ministerpräsident  
**Volker Bouffier**

Der Hessische Minister der Finanzen  
**Michael Boddenberg**

**Anlagen**

**GESAMTPLAN**  
**des Haushaltsplans 2020**

- Teil I: Haushaltsübersicht**
- Teil II: Finanzierungsübersicht**
- Teil III: Kreditfinanzierungsplan**

**Teil I - Haushaltsübersicht 2020 (einschließlich Nachtragshaushalt)**

**A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne**

Einzelplan	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	25.147.700	13.538.700	61.314.600	52.769.900	152.770.900
17	Allgemeine Finanzverwaltung	20.147.000.000	301.831.200	2.527.463.400	11.241.457.500	34.217.752.100
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	—	24.406.000	24.406.000
	Übrige Einzelpläne: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 10, 11, 15	—	738.753.600	1.394.196.700	1.615.988.700	3.748.939.000
	Insgesamt:	20.172.147.700	1.054.123.500	3.982.974.700	12.934.622.100	38.143.868.000



Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
58.958.700	93.694.100 —	312.520.700	32.000	107.002.200	156.735.500	728.943.200	-576.172.300
4.102.495.200	6.202.000 5.109.223.000	7.216.151.200	—	1.050.136.300	627.437.200	18.111.644.900	+16.106.107.200
—	85.303.200 —	—	219.808.400	16.754.400	—	321.866.000	-297.460.000
6.720.965.400	1.963.570.300 —	5.234.646.500	310.809.300	841.163.400	3.910.259.000	18.981.413.900	-15.232.474.900
10.882.419.300	2.148.769.600 5.109.223.000	12.763.318.400	530.649.700	2.015.056.300	4.694.431.700	38.143.868.000	—

**Teil I - Haushaltsübersicht 2020 (einschließlich Nachtragshaushalt)**

**B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme**

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2020 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
	Übrige Einzelpläne: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 15, 17, 18	4.085.064.600	1.088.032.300	750.876.900	607.486.900	1.638.668.500
	Insgesamt	4.085.064.600	1.088.032.300	750.876.900	607.486.900	1.638.668.500

## Teil II - Finanzierungsübersicht 2020

(Mio. EUR)

### A. Ermittlung des Finanzierungssaldos

<b>1. <u>Ausgaben</u></b>	<b>29.114,4</b>
(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>2. <u>Einnahmen</u></b>	<b>26.059,3</b>
(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>3. <u>Finanzierungssaldo</u></b>	<b>- 3.055,1</b>

### B. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos

<b>1. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>1.686,9</b>
1.1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	5.821,9
1.2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	4.135,0
<b>2. <u>Abwicklung der Vorjahre</u></b>	<b>--</b>
2.1. Einnahmen aus Überschüssen	--
2.2. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	--
<b>3. <u>Rücklagenbewegung</u></b>	<b>1.368,2</b>
3.1. Entnahmen aus Rücklagen	1.554,2
3.2. Zuführungen an Rücklagen	186,0
<b>4. <u>Haushaltstechnische Verrechnungen</u></b>	<b>--</b>
4.1. Einnahmenseite	4.708,4
4.2. Ausgabenseite	4.708,4
<b>5. <u>Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)</u></b>	<b>3.055,1</b>

## Teil III - Kreditfinanzierungsplan 2020

(Mio. EUR)

### A. Kredite am Kreditmarkt

1. <u>Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt</u>	5.821,9
2. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt</u> Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen	4.135,0
3. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u>	1.686,9

### B. Kredite im öffentlichen Bereich

1. <u>Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich</u>	--
2. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich</u>	--
3. <u>Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich</u>	--

Entwurf

**ZWEITER NACHTRAG**

ZUM

**LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2020**

**Einzelplan 09**

**für den Geschäftsbereich des**

**Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz,**

**Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2020				Ergebnis
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	
28		Energetische und stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen	20	4.649,2	1.469,5	3.179,7	-
30		Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen	2	200,0	-	200,0	-

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2020				
Menge	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis
-	-300,0	-	-300,0	-	20	4.349,2	1.469,5	2.879,7	-
-	+300,0	-	+300,0	-	2	500,0	-	500,0	-

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 28:**

**Energetische und stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

.....

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

.....

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

.....

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

.....

**4. Bezug zu politischen Zielen**

.....

**5. Empfänger**

.....

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

<b>2020</b>	<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>2020</b>	<b>VE 2021</b>	<b>VE 2022</b>	<b>VE 2023</b>	<b>VE 2024 ff</b>
<b>Gesamt (bisher)</b>	<b>4.649.200</b>	<b>2.649.200</b>	<b>1.100.000</b>	<b>700.000</b>	<b>200.000</b>	<b>-</b>
<b>Veränderung</b>	<b>-300.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gesamt</b>	<b>4.349.200</b>	<b>2.349.200</b>	<b>1.100.000</b>	<b>700.000</b>	<b>200.000</b>	<b>-</b>
davon						
Landesmittel	2.879.700	879.700	1.100.000	700.000	200.000	-
Sonstige Erträge	1.469.500	1.469.500	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

Weniger zur Gegenfinanzierung der Erhöhung im Förderprodukt 30.



**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

.....

**9. Liquidität**

	<b>Soll 2020 (bisher) EUR</b>	<b>Veränderung EUR</b>	<b>Soll 2020 (neu) EUR</b>
Landesmittel (Abfinanzierung)	969.700	-	969.700
Landesmittel (Neubewilligung)	1.179.700	-300.000	879.700
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-
Einnahmen (Neubewilligung)	1.469.500	-	1.469.500
<b>Gesamt</b>	<b>3.618.900</b>	<b>-300.000</b>	<b>3.318.900</b>

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

.....

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 30:**

**Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen**

IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

.....

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

.....

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

.....

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

.....

**4. Bezug zu politischen Zielen**

.....

**5. Empfänger**

.....

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

2020	Bewilli- gungs- volumen	2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023	VE 2024 ff
<b>Gesamt (bisher)</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	-	-	-	-
<b>Veränderung</b>	<b>+300.000</b>	<b>+300.000</b>	-	-	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	-	-	-	-
davon						
Landesmittel	500.000	500.000	-	-	-	-
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	-	-	-	-	-

Mehr infolge verstärkter Präventionsmaßnahmen.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

.....

**9. Liquidität**

	<b>Soll 2020 (bisher) EUR</b>	<b>Veränderung EUR</b>	<b>Soll 2020 (neu) EUR</b>
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	200.000	+300.000	500.000
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-
Einnahmen (Neubewilligung)	-	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>200.000</b>	<b>+300.000</b>	<b>500.000</b>

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

.....

Auf die Überleitungsrechnung ergeben sich keine Auswirkungen.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2020 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2020 EUR
1	550-557, 559	<b>Steuererträge und steuerähnliche Erträge</b>	1.296.000	–	1.296.000
2	558	<b>Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen</b>	–	–	–
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	–	–	–
3	540-543, 580-589, 591	<b>Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen</b>	49.775.600	–	49.775.600
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	<b>Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse</b>	121.979.700	–	121.979.700
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	–	–	–
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	–	–	–
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	–	–	–
	548-549	Kostenerstattungen	16.773.800	–	16.773.800
	544	Produktabgeltung	105.205.900	–	105.205.900
5	520-529	<b>Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
6	533-539, 545-547, 590, 592	<b>Sonstige Erträge</b>	–	–	–
7		<b>Summe Erträge</b>	<b>173.051.300</b>	<b>–</b>	<b>173.051.300</b>
8	600-619, 670-691, 718	<b>Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit</b>	1.282.700	+300.000	1.582.700
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	–	–	–
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	–	–	–
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.282.700	+300.000	1.582.700
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	–	–	–
9	620-649	<b>Personalaufwand</b>	–	–	–
	620-629	Entgelte	–	–	–
	630-639	Bezüge	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–	–	–
10	660-669	<b>Abschreibungen</b>	–	–	–
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	–	–	–
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	–	–	–
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	–	–	–
11	720-729	<b>Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen</b>	–	–	–
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	–	–	–
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse</b>	172.023.600	-300.000	171.723.600

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2020 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2020 EUR
13	650-659, 692-699, 791	<b>sonstige Aufwendungen</b>	<b>10.000</b>	–	<b>10.000</b>
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	10.000	–	10.000
14		<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>173.316.300</b>	–	<b>173.316.300</b>
15		<b>Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)</b>	<b>-265.000</b>	–	<b>-265.000</b>
16	560-563	<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
17	564-569	<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
18	570-579	<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>265.000</b>	–	<b>265.000</b>
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
19	740-749	<b>Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	–	–	–
20	760-769	<b>Aufwendungen aus Verlustübernahmen</b>	–	–	–
21	750-759	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	–	–	–
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
22		<b>Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)</b>	<b>265.000</b>	–	<b>265.000</b>
23		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)</b>	–	–	–
24	700-709, 770-779	<b>Steuern</b>	–	–	–
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	–	–	–
	700-709	sonstige Steuern	–	–	–
25	595-598, 790	<b>Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung</b>	–	–	–
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–
26		<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung</b>	–	–	–
27	599	<b>Erträge aus der Auflösung von Rücklagen</b>	–	–	–
28	796	<b>Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen</b>	–	–	–
29		<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag</b>	–	–	–
			–	–	–

**Kapitel 09 23**  
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

<b>09 23</b>	<b>Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz</b>			
	<p>1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.</p> <p>2. Rücklagen können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen gebildet werden.</p>			
	<b>A U S G A B E N</b>			
	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst</b>			
547	div Sächliche Verwaltungsausgaben.....	10 000	300 000	310 000
	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)</b>			
892	div Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen.....	37 745 600	-300 000	37 445 600
	Gesamtausgaben Kapitel 09 23.....	152 255 400	—	152 255 400
	<b>Abschluss Kapitel 09 23</b>			
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.....	1 296 000	—	1 296 000
1	Eigene Einnahmen.....	3 056 000	—	3 056 000
2	Übertragungseinnahmen.....	48 204 200	—	48 204 200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.....	37 734 700	—	37 734 700
	<b>Gesamteinnahmen.....</b>	<b>90 290 900</b>	<b>—</b>	<b>90 290 900</b>
4	Personalausgaben.....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	4 174 000	+300 000	4 474 000
	Ausgaben für den Schuldendienst.....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....	83 195 700	—	83 195 700
7	Baumaßnahmen.....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	64 607 400	-300 000	64 307 400
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	278 300	—	278 300
	<b>Gesamtausgaben.....</b>	<b>152 255 400</b>	<b>—</b>	<b>152 255 400</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss.....</b>	<b>-61 964 500</b>	<b>—</b>	<b>-61 964 500</b>



**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**  
**Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	bisheriges Soll 2020				Ergebnis
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	
<b>Produkte</b>							
1		Staatswaldbewirtschaftung	338.468	132.976,2	97.647,6	35.328,6	–
<b>Summe Produkte</b>				<b>216.457,8</b>	<b>117.188,4</b>	<b>99.269,4</b>	–
<b>Gesamtsumme</b>				<b>224.350,7</b>	<b>125.081,3</b>	<b>99.269,4</b>	–



**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**  
**Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2020				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	+11.600,0	-	+11.600,0	-	338.468	144.576,2	97.647,6	46.928,6	-
	<b>+11.600,0</b>	<b>-</b>	<b>+11.600,0</b>	<b>-</b>		<b>228.057,8</b>	<b>117.188,4</b>	<b>110.869,4</b>	<b>-</b>
	<b>+11.600,0</b>	<b>-</b>	<b>+11.600,0</b>	<b>-</b>		<b>235.950,7</b>	<b>125.081,3</b>	<b>110.869,4</b>	<b>-</b>

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850  
Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**

**Staatswaldbewirtschaftung**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

**1. Erbringer**

.....

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

.....

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

.....

**3.2 Leistungen zum Produkt**

.....

**4. Bezug zu politischen Zielen**

.....

**5. Empfänger**

.....

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

	<b>Einheit</b>	<b>Soll 2020 (bisher)</b>	<b>Soll 2020 (neu)</b>
<b>6.1 Zählgröße/Menge</b>			
Betriebsfläche (Baumbestandsflächen und Nebenflächen gemäß Ziffer 31 der HAFEA*) ohne Staatswaldteil Nationalpark Kellerwald-Edersee (5.684 ha)	Hektar	338.468	338.468
<b>6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)</b>			
<b>6.2.1 Produktfunktion nachhaltig sichern</b>			
Nachhaltigkeit der Holznutzung	Prozent	82	82
<b>6.2.2 Waldvermögen erhalten</b>			
Veränderung der Waldfläche	Hektar	+97	+97

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**  
**Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

<b>6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)</b>			
6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen			
Produktabgeltung je Menge	Euro	104,38	138,65

**Erläuterung zur Kennzahl 6.2.1:**

.....

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

Kostenarten	Soll 2020 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Soll 2020 (neu) EUR
Sachkosten	70.905.500	+11.600.000	82.505.500
<b>Gesamtkosten</b>	<b>132.913.300</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>144.513.300</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-35.328.600</b>	<b>-11.600.000</b>	<b>-46.928.600</b>
Produktabgeltung	35.328.600	+11.600.000	46.928.600
<b>Ergebnis</b>		<b>-</b>	<b>-</b>

Mehr infolge des erhöhten Mittelbedarfs aufgrund der auch in 2020 entstehenden Kalamitäten.

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**  
**Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2020 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2020 EUR
1	550-557, 559	<b>Steuererträge und steuerähnliche Erträge</b>	-	-	-
2	558	<b>Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen</b>	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	<b>Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen</b>	-	-	-
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	<b>Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse</b>	<b>228.931.800</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>240.531.800</b>
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	5.000	-	5.000
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	128.647.800	-	128.647.800
	548-549	Kostenerstattungen	1.009.600	-	1.009.600
	544	Produktabgeltung	99.269.400	+11.600.000	110.869.400
5	520-529	<b>Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>-8.488.000</b>	-	<b>-8.488.000</b>
6	533-539, 545-547, 590, 592	<b>Sonstige Erträge</b>	<b>1.299.000</b>	-	<b>1.299.000</b>
7		<b>Summe Erträge</b>	<b>221.742.800</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>233.342.800</b>
8	600-619, 670-691, 718	<b>Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit</b>	<b>91.655.200</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>103.255.200</b>
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	11.377.300	-	11.377.300
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	4.215.300	-	4.215.300
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	76.062.600	+11.600.000	87.662.600
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-
9	620-649	<b>Personalaufwand</b>	<b>123.492.800</b>	-	<b>123.492.800</b>
	620-629	Entgelte	56.127.500	-	56.127.500
	630-639	Bezüge	36.296.500	-	36.296.500
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	31.068.800	-	31.068.800
10	660-669	<b>Abschreibungen</b>	<b>6.205.200</b>	-	<b>6.205.200</b>
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6.205.200	-	6.205.200
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	-	-	-
11	720-729	<b>Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen</b>	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse</b>	-	-	-

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**  
**Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2020 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2020 EUR
13	650-659, 692-699, 791	<b>sonstige Aufwendungen</b>	<b>1.430.400</b>	–	<b>1.430.400</b>
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	1.347.800	–	1.347.800
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	82.600	–	82.600
14		<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>222.783.600</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>234.383.600</b>
15		<b>Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)</b>	<b>-1.040.800</b>	–	<b>-1.040.800</b>
16	560-563	<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
17	564-569	<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
18	570-579	<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	–	–	–
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
19	740-749	<b>Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	–	–	–
20	760-769	<b>Aufwendungen aus Verlustübernahmen</b>	–	–	–
21	750-759	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>327.500</b>	–	<b>327.500</b>
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
22		<b>Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)</b>	<b>-327.500</b>	–	<b>-327.500</b>
23		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)</b>	<b>-1.368.300</b>	–	<b>-1.368.300</b>
24	700-709, 770-779	<b>Steuern</b>	<b>1.239.700</b>	–	<b>1.239.700</b>
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	56.600	–	56.600
	700-709	sonstige Steuern	1.183.100	–	1.183.100
25	595-598, 790	<b>Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung</b>	–	–	–
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	–
26		<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung</b>	<b>-2.608.000</b>	–	<b>-2.608.000</b>
27	599	<b>Erträge aus der Auflösung von Rücklagen</b>	<b>2.608.000</b>	–	<b>2.608.000</b>
28	796	<b>Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen</b>	–	–	–
29		<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag</b>	–	–	–
			–	–	–

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**  
**Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2020</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2020</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	99.269.400	+11.600.000	110.869.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	10.819.200	–	10.819.200
– Abschreibungen	6.205.200	–	6.205.200
+ Auflösung SOPO Investitionsförderung	-17.300	–	-17.300
– Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit u. a.	1.327.500	–	1.327.500
+ Auflösung der Rückstellungen	10.000	–	10.000
– Entnahme aus Liegenschaftsrücklage für Investitionen	3.810.900	–	3.810.900
– Entnahme aus Waldrücklage für Investitionen	1.924.200	–	1.924.200
– Entnahme aus Liegenschaftsrücklage für Bauunterhaltung	2.471.300	–	2.471.300
– Verkaufserlöse Liegenschaften, Einsatz für Bauunterhaltung	1.806.100	–	1.806.100
+ Bestandsveränderungen	-8.488.000	–	-8.488.000
+ Forsteinrichtung Kommunal- und Privatwald	-940.000	–	-940.000
– sonstige Kompensationsanzahlungen	280.000	–	280.000
– Anteilige Abführung von Einnahmen aus dem Verkauf nicht betriebsnotwendiger Liegenschaften an den Landeshaushalt	94.400	–	94.400
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>82.733.700</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>94.333.700</b>

**Kapitel 09 60**  
**Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**09 60 Landesbetrieb Hessen-Forst und  
Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**

Die Einnahmen haben keinen Einfluss auf den unter Titel 682 bzw. 891 veranschlagten Zuschuss an den Landesbetrieb Hessen-Forst.

**A U S G A B E N**

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

682	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661).....	79 504 300	11 600 000	91 104 300
		Gesamtausgaben Kapitel 09 60.....	82 828 100	11 600 000	94 428 100

**Abschluss Kapitel 09 60**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.....		—	—	—
1	Eigene Einnahmen.....		94 400	—	94 400
2	Übertragungseinnahmen.....		—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.....		—	—	—
	<b>Gesamteinnahmen.....</b>		94 400	—	94 400
4	Personalausgaben.....		—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....		—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst.....		—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....		79 504 300	+11 600 000	91 104 300
7	Baumaßnahmen.....		—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.....		3 323 800	—	3 323 800
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....		—	—	—
	<b>Gesamtausgaben.....</b>		82 828 100	+11 600 000	94 428 100
	<b>Zuschuss/Überschuss.....</b>		-82 733 700	-11 600 000	-94 333 700

## Einzelplanabschluss 09

## Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Haupt- gruppe	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
------------------	-----------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 09 (2020)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben. ....	25.147.700	—	25.147.700
1	Eigene Einnahmen. ....	13.538.700	—	13.538.700
2	Übertragungseinnahmen. ....	61.314.600	—	61.314.600
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen. ....	52.769.900	—	52.769.900
	<b>Gesamteinnahmen. ....</b>	<b>152.770.900</b>	<b>—</b>	<b>152.770.900</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben. ....	58.958.700	—	58.958.700
5	Sächliche Verwaltungsausgaben. ....	93.394.100	+300.000	93.694.100
	Ausgaben für den Schuldendienst. ....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben. ....	300.920.700	+11.600.000	312.520.700
7	Bauausgaben. ....	32.000	—	32.000
8	Sonstige Investitionsausgaben. ....	107.302.200	-300.000	107.002.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben. ....	156.735.500	—	156.735.500
	<b>Gesamtausgaben. ....</b>	<b>717.343.200</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>728.943.200</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss. ....</b>	<b>-564.572.300</b>	<b>-11.600.000</b>	<b>-576.172.300</b>



Entwurf

**ZWEITER NACHTRAG**

ZUM

**LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2020**

**Einzelplan 17**

**Allgemeine Finanzverwaltung**

**Kapitel 17 01**  
**Allgemeine Finanzierungsvorgänge**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**17 01**                      **Allgemeine Finanzierungsvorgänge**

**Zu Kapitel 17 01:**

Die Ansätze der Steuereinnahmen beruhen auf dem Ergebnis des Arbeitskreises "Steuerschätzung" vom Mai 2020.

**E I N N A H M E N**

Von den Steuereinnahmen dürfen Zinsen und Nutzungsherausgaben aus  
Anfechtungsansprüchen bei Insolvenzverfahren abgesetzt werden.

**Steuern und steuerähnliche Abgaben**

**A. Gemeinschaftssteuern und  
Gewerbsteuerumlage (Landesanteil)**

011 01	820	Lohnsteuer - ohne Zerlegung. ....	9 583 000 000	-933 000 000	8 650 000 000
011 02	820	Lohnsteuer - Zerlegung. ....	-700 000 000	250 000 000	-450 000 000
012 01	820	Veranlagte Einkommensteuer. ....	1 827 000 000	-327 000 000	1 500 000 000
013 01	820	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge). ....	1 047 000 000	-107 000 000	940 000 000
014 01	820	Körperschaftsteuer - ohne Zerlegung. ....	1 587 000 000	-687 000 000	900 000 000
014 02	820	Körperschaftsteuer - Zerlegung. ....	250 000 000	-200 000 000	50 000 000
015 01	820	Umsatzsteuer. ....	4 597 900 000	-247 900 000	4 350 000 000
016 01	820	Einfuhrumsatzsteuer. ....	1 700 000 000	-250 000 000	1 450 000 000
017 01	820	Gewerbsteuerumlage. ....	259 000 000	-49 000 000	210 000 000
017 02	820	Erhöhte Gewerbsteuerumlage. ....	90 000 000	-90 000 000	—
018 01	820	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge - ohne Zerlegung. ....	1 229 000 000	461 000 000	1 690 000 000
018 02	820	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge - Zerle- gung. ....	-1 000 000 000	-350 000 000	-1 350 000 000

**B. Reine Landessteuern**

052 01	820	Erbschaftsteuer. ....	733 000 000	-63 000 000	670 000 000
053 03	820	Grunderwerbsteuer. ....	1 766 000 000	-190 000 000	1 576 000 000
057 01	820	Lotteriesteuer - ohne Zerlegung. ....	122 750 000	6 000 000	128 750 000
058 01	820	Sportwettensteuer. ....	239 000 000	-64 000 000	175 000 000
058 02	820	Sportwettensteuer - Zerlegung. ....	-260 000 000	-140 000 000	-400 000 000
061 01	820	Biersteuer. ....	18 000 000	-6 000 000	12 000 000

## Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

233 01	820	Einnahmen aus der Heimatumlage. ....	315 750 000	-64 750 000	251 000 000
<b>neu</b>					
234 01	820	Zuweisung aus dem Sondervermögen "Hessens gute Zukunft sichern". ....	—	64 750 000	64 750 000

#### Erläuterungen:

Infolge der durch die Corona-Pandemie stark rückläufigen GewSt-Einnahmen der Kommunen wird das Aufkommen der Heimatumlage deutlich niedriger ausfallen. Dennoch bleiben die aus der Heimatumlage finanzierten Ausgaben in vollem Umfang erhalten (vgl. Titel 233 01). Zum Haushaltsausgleich erfolgt eine Zuführung aus dem Sondervermögen.

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

325 01	830	Kreditmarktmittel. ....	6 035 000 000	-213 100 000	5 821 900 000
--------	-----	-------------------------	---------------	--------------	---------------

#### Erläuterungen:

Der Titel entwickelt sich wie folgt:

	in Euro
Steuermindereinnahmen (Mai-Steuerschätzung 2020)	2.986.900.000
Entnahme Konjunkturausgleichsrücklage	-1.000.000.000
Globale Minderausgabe	-200.000.000
Wegfall Globalposition 1. Nachtrag	-2.000.000.000
Ergebnis (geringere Kreditaufnahme)	-213.100.000

355 01	850	Entnahme aus der Konjunkturausgleichsrücklage. ....	—	1 000 000 000	1 000 000 000
--------	-----	---	---	---------------	---------------

#### Erläuterungen:

Die Entnahme erfolgt zum teilweisen Ausgleich der konjunkturbedingten Steuermindereinnahmen.

359 04	850	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage. ....	407 616 900	11 600 000	419 216 900
		1. ...			
		2. ...			
		3. ...			
		4. ....			

#### Erläuterungen:

Zur Finanzierung der Kalamitäten bei Kapitel 09 60 (LB Hessen-Forst) werden Rücklagen in Höhe von 11,6 Mio. Euro entnommen.

Gesamteinnahmen Kapitel 17 01. ....	30 903 580 800	-2 188 400 000	28 715 180 800
-------------------------------------	----------------	----------------	----------------

## Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### A U S G A B E N

#### Besondere Finanzierungsausgaben

971 01	880	Globale Mehrausgaben zur Bewältigung der kurzfristigen gesundheitlichen, sozialen und ökonomischen Folgen der Pandemie durch das Corona-Virus SARS-CoV-2. ....	2 000 000 000	-2 000 000 000	—
--------	-----	--	---------------	----------------	---

**Erläuterungen:**

Die Mittel des Globaltitels aus dem ersten Nachtrag werden in das Sondervermögen "Hessens gute Zukunft sichern" umgesetzt.

972 02	880	Globale Minderausgaben. ....	—	-200 000 000	-200 000 000
--------	-----	------------------------------	---	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Einsparung im Haushaltsvollzug. Die Erwirtschaftung ergibt sich insbesondere aus der vorläufigen Haushaltsführung zu Jahresbeginn sowie aus Maßnahmen, die pandemiebedingt nicht umgesetzt werden können.

Gesamtausgaben Kapitel 17 01. ....	8 522 977 400	-2 200 000 000	6 322 977 400
------------------------------------	---------------	----------------	---------------

#### Abschluss Kapitel 17 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben. ....	23 133 900 000	-2 986 900 000	20 147 000 000
1	Eigene Einnahmen. ....	181 512 900	—	181 512 900
2	Übertragungseinnahmen. ....	1 067 830 000	—	1 067 830 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen. ....	6 520 337 900	+798 500 000	7 318 837 900

<b>Gesamteinnahmen. ....</b>	<b>30 903 580 800</b>	<b>-2 188 400 000</b>	<b>28 715 180 800</b>
------------------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

4	Personalausgaben. ....	170 000 000	—	170 000 000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben. ....	630 000	—	630 000
	Ausgaben für den Schuldendienst. ....	5 109 223 000	—	5 109 223 000
6	Übertragungsausgaben. ....	516 945 500	—	516 945 500
7	Baumaßnahmen. ....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben. ....	171 510 000	—	171 510 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben. ....	2 554 668 900	-2 200 000 000	354 668 900

<b>Gesamtausgaben. ....</b>	<b>8 522 977 400</b>	<b>-2 200 000 000</b>	<b>6 322 977 400</b>
-----------------------------	----------------------	-----------------------	----------------------

<b>Zuschuss/Überschuss. ....</b>	<b>22 380 603 400</b>	<b>+11 600 000</b>	<b>22 392 203 400</b>
----------------------------------	-----------------------	--------------------	-----------------------

**Kapitel 17 03**  
**Kommunalinvestitionsprogramme des Bundes und des Landes und DigitalPakt Schule**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**17 03      Kommunalinvestitionsprogramme des Bundes  
und des Landes und DigitalPakt Schule**

**Zu Kapitel 17 03:**

**Sofortausstattungsprogramm im Rahmen des DigitalPakts Schule**

Die weltweite COVID-19 Pandemie stellt für die Schulsysteme der Länder eine große Herausforderung dar, da an den Schulen bundesweit Präsenzunterricht für die Mehrzahl der Schülerinnen und Schüler auf absehbare Zeit nur eingeschränkt stattfinden kann und durch gute – auch digitale – Lernangebote und -formate ergänzt werden muss. In dieser beispiellosen Situation haben sich Bund und Länder im Rahmen des "DigitalPakts Schule" auf ein Sofortausstattungsprogramm verständigt, um Schülerinnen und Schülern das Lernen zu Hause digital gestützt zu ermöglichen. Dafür stellt der Bund den Ländern 500 Mio. Euro Bundesmittel zusätzlich zu den für den "DigitalPakt Schule" vorgesehenen Mitteln zur Verfügung. Die Mittel dienen der Anschaffung von schulgebundenen mobilen Endgeräten, die an Schülerinnen und Schüler verliehen werden, die in ihrer häuslichen Situation nicht auf technische Geräte zurückgreifen können und demzufolge der Unterstützung bedürfen. Darüber hinaus können die Mittel auch für die Ausstattung der Schulen zur Erstellung professioneller Online-Lernangebote eingesetzt werden.

Die Bundesmittel werden den Ländern nach dem Königsteiner Schlüssel zur Verfügung gestellt. Danach entfallen auf Hessen für die Gesamtlaufzeit des Programms rd. 37,2 Mio. Euro. Es ist ein Eigenanteil von 10 Prozent zu erbringen.

Aus Landesmitteln wird der o. g. Betrag auf 50,0 Mio. Euro erhöht. Damit muss der Eigenanteil erbracht werden. Darüber hinausgehende Landesmittel können für zusätzliche Geräte, Zubehör und Supportkosten verwendet werden. Die Finanzierung erfolgt aus dem Sondervermögen "Hessens gute Zukunft sichern".

Zur Umsetzung des Sofortausstattungsprogramm wurde im Juni 2020 ein Zusatz zur Verwaltungsvereinbarung "DigitalPakt Schule" geschlossen.

Die Mittel werden den öffentlichen Schulträgern und Ersatzschulträgern anteilig unter Berücksichtigung der o. g. Zweckbindung zur Verfügung gestellt. Die Verteilung ergibt sich aus Anlage 2 zum HDigSchulG.

**E I N N A H M E N**

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen  
und Zuschüssen für Investitionen; besondere  
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame  
und besondere Finanzierungseinnahmen)**

**n e u**

334 03	692 Zuweisungen aus dem Sondervermögen des Bundes "Digitale Infrastruktur" im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms für Schulen. .... .	—	37 217 200	37 217 200
--------	--	---	------------	------------

**Erläuterungen:**

Der auf das Land Hessen entfallene Förderbetrag von rd. 37,2 Mio. Euro wird entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf beim Bund abgerufen, sobald er zur anteiligen Begleichung erforderlicher Zahlungen benötigt wird.

**n e u**

334 04	692 Zuweisung aus dem Sondervermögen "Hessens gute Zukunft sichern". .... .	—	12 782 800	12 782 800
--------	---	---	------------	------------

**Erläuterungen:**

Aus dem Sondervermögen wird der erforderliche 10 prozentige Eigenanteil finanziert. Zudem können zusätzliche Geräte erworben und Supportkosten gedeckt werden.

Gesamteinnahmen Kapitel 17 03. .... .	284 967 000	50 000 000	334 967 000
---------------------------------------	-------------	------------	-------------

## Kapitel 17 03

## Kommunalinvestitionsprogramme des Bundes und des Landes und DigitalPakt Schule

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

## A U S G A B E N

**Sonstige Ausgaben für Investitionen  
und Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

<b>n e u</b>					
883 08	692	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Schulen im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms. ....	—	46 843 800	46 843 800
		1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 334 03 und 04.			
		2. Die Titel 883 08 und 893 03 sind gegenseitig deckungsfähig.			
<b>n e u</b>					
893 03	692	Zuweisungen für Investitionen an Ersatzschulen im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms für Schulen. ....	—	3 156 200	3 156 200
		Vgl. Vermerke bei Titel 883 08			
		Gesamtausgaben Kapitel 17 03. ....	302 961 500	50 000 000	352 961 500

**Abschluss Kapitel 17 03**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben. ....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen. ....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen. ....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen. ....	284 967 000	+50 000 000	334 967 000
	<b>Gesamteinnahmen. ....</b>	<b>284 967 000</b>	<b>+50 000 000</b>	<b>334 967 000</b>
4	Personalausgaben. ....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben. ....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst. ....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben. ....	—	—	—
7	Baumaßnahmen. ....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben. ....	295 784 100	+50 000 000	345 784 100
9	Besondere Finanzierungsausgaben. ....	7 177 400	—	7 177 400
	<b>Gesamtausgaben. ....</b>	<b>302 961 500</b>	<b>+50 000 000</b>	<b>352 961 500</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss. ....</b>	<b>-17 994 500</b>	<b>—</b>	<b>-17 994 500</b>

**Einzelplanabschluss 17**  
**Allgemeine Finanzverwaltung**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 17 (2020)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben. ....	23.133.900.000	-2.986.900.000	20.147.000.000
1	Eigene Einnahmen. ....	301.831.200	—	301.831.200
2	Übertragungseinnahmen. ....	2.527.463.400	—	2.527.463.400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen. ....	10.392.957.500	+848.500.000	11.241.457.500
	<b>Gesamteinnahmen. ....</b>	<b>36.356.152.100</b>	<b>-2.138.400.000</b>	<b>34.217.752.100</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben. ....	4.102.495.200	—	4.102.495.200
5	Sächliche Verwaltungsausgaben. ....	6.202.000	—	6.202.000
	Ausgaben für den Schuldendienst. ....	5.109.223.000	—	5.109.223.000
6	Übertragungsausgaben. ....	7.216.151.200	—	7.216.151.200
7	Bausgaben. ....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben. ....	1.000.136.300	+50.000.000	1.050.136.300
9	Besondere Finanzierungsausgaben. ....	2.827.437.200	-2.200.000.000	627.437.200
	<b>Gesamtausgaben. ....</b>	<b>20.261.644.900</b>	<b>-2.150.000.000</b>	<b>18.111.644.900</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss. ....</b>	<b>16.094.507.200</b>	<b>+11.600.000</b>	<b>16.106.107.200</b>





Entwurf

**ZWEITER NACHTRAG**

ZUM

**LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2020**

**Einzelplan 18**

**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535**  
**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2020				
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
9		Bauten Hochschulen allgemein	69	21.429,1	4.350,0	17.079,1	-
<b>Summe</b>				<b>126.853,2</b>	<b>6.550,0</b>	<b>120.303,2</b>	-

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535**  
**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2020				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
+1	+1.400,0	-	+1.400,0	-	70	22.829,1	4.350,0	18.479,1	-
	<b>+1.400,0</b>	-	<b>+1.400,0</b>	-		<b>128.253,2</b>	<b>6.550,0</b>	<b>121.703,2</b>	-

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 09:**

**Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst - Hochschulen allgemein**

**IPR-Nr. 323 - Forschung und Lehre an Hochschulen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

...

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

...

**3.2 Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

	<b>Einheit</b>	<b>Soll 2020 (bisher)</b>	<b>Soll 2020 (neu)</b>
<b>6.1 Zählgröße/Menge</b>			
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	69	70
<b>6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)</b>			
6.2.1 <u>Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen</u>			
Verausgabungsquote	Prozent	100,0	100,0
Baufortschritt	Prozent	81,0	81,0
<b>6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)</b>			
6.3.1 <u>Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten</u>			
Anzahl der Nachträge	Stück	0	0
Mehrkosten	EUR	0	0

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

2020	Bewilligungsvolumen	2020	VE 2021	VE 2022	VE 2023	VE 2024 ff
<b>Gesamt (bisher)</b>	-	<b>21.429.100</b>	<b>10.839.205</b>	<b>5.333.744</b>	<b>594.653</b>	<b>217.590</b>
<b>Veränderung</b>	-	<b>+1.400.000</b>	-	-	-	-
<b>Gesamt</b>	-	<b>22.829.100</b>	<b>10.839.205</b>	<b>5.333.744</b>	<b>594.653</b>	<b>217.590</b>
davon						
Landesmittel	-	18.479.100	10.839.205	5.333.744	594.653	217.590
Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln der EU	-	-	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln des Bundes	-	3.750.000	-	-	-	-
Erträge aus Mitteln anderer Geber	-	600.000	-	-	-	-

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**9. Liquidität**

	Soll 2020 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Soll 2020 (neu) EUR
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	9.727.800	+1.400.000	11.127.800
Einnahmen (Abfinanzierung)	-	-	-
Einnahmen (Neubewilligung)	20.006.000	-	20.006.000
Investitionen	107.924.200	-1.400.000	106.524.200
<b>Gesamt</b>	<b>137.658.000</b>	-	<b>137.658.000</b>

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2020 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2020 EUR
1	550-557, 559	<b>Steuererträge und steuerähnliche Erträge</b>	-	-	-
2	558	<b>Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen</b>	-	-	-
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-
3	540-543, 580-589, 591	<b>Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen</b>	5.950.000	-	5.950.000
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	<b>Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse</b>	120.903.200	+1.400.000	122.303.200
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	-	-	-
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	-	-	-
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	-	-	-
	548-549	Kostenerstattungen	600.000	-	600.000
	544	Produktabgeltung	120.303.200	+1.400.000	121.703.200
5	520-529	<b>Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
6	533-539, 545-547, 590, 592	<b>Sonstige Erträge</b>	-	-	-
7		<b>Summe Erträge</b>	126.853.200	+1.400.000	128.253.200
8	600-619, 670-691, 718	<b>Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit</b>	123.103.200	+1.400.000	124.503.200
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	-	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	-	-	-
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	123.103.200	+1.400.000	124.503.200
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	-	-
9	620-649	<b>Personalaufwand</b>	-	-	-
	620-629	Entgelte	-	-	-
	630-639	Bezüge	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
10	660-669	<b>Abschreibungen</b>	-	-	-
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	-	-	-
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	-	-	-
11	720-729	<b>Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen</b>	-	-	-
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	-	-	-
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse</b>	3.750.000	-	3.750.000

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2020 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2020 EUR
13	650-659, 692-699, 791	<b>sonstige Aufwendungen</b>	-	-	-
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	-	-	-
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	-	-	-
14		<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>126.853.200</b>	<b>+1.400.000</b>	<b>128.253.200</b>
15		<b>Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)</b>	-	-	-
16	560-563	<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	-	-	-
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-
17	564-569	<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	-	-	-
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-
18	570-579	<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	-	-	-
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-
19	740-749	<b>Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	-	-	-
20	760-769	<b>Aufwendungen aus Verlustübernahmen</b>	-	-	-
21	750-759	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	-	-	-
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-
22		<b>Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)</b>	-	-	-
23		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)</b>	-	-	-
24	700-709, 770-779	<b>Steuern</b>	-	-	-
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-
	700-709	sonstige Steuern	-	-	-
25	595-598, 790	<b>Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinn- abführung</b>	-	-	-
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-
26		<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung</b>	-	-	-
27	599	<b>Erträge aus der Auflösung von Rücklagen</b>	-	-	-
28	796	<b>Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen</b>	-	-	-
29		<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag</b>	-	-	-

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

---

**Wirtschaftsplan**

**Erläuterungen Erfolgsplan**

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Nicht investive Anteile an den Ausgaben der veranschlagten Baumaßnahmen werden als Aufwand aus bezogenen Leistungen (VKR 670-679) gebucht. Die geplanten Anteile betragen für

2020: 124.503.200 Euro.

...



**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Finanzplan**

<b>VKR</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2020 EUR</b>	<b>Ver- änderung EUR</b>	<b>neues Soll 2020 EUR</b>
<b>Mittelverwendung</b>				
<b>Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb</b>		-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-
<b>Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur</b>		<b>14.404.400</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>13.004.400</b>
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	14.404.400	-1.400.000	13.004.400
<b>Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA</b>		<b>180.608.400</b>	-	<b>180.608.400</b>
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	180.608.400	-	180.608.400
<b>Investitionen in Finanzanlagen</b>		-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
<b>Mittelverwendung zusammen</b>		<b>195.012.800</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>193.612.800</b>
<b>Mittelherkunft</b>				
<b>Eigenfinanzierung</b>				
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	6.609.000	-	6.609.000
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-
<b>Fremdfinanzierung</b>				
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	177.156.800	-1.400.000	175.756.800
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-
460	Verbindlichkeiten gegenüber Landesbetrieben	-	-	-
461	Verbindlichkeiten gegenüber der Landesverwaltung	11.247.000	-	11.247.000
<b>Deckungsmittel zusammen</b>		<b>195.012.800</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>193.612.800</b>

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

---

**Wirtschaftsplan**

**Erläuterungen Finanzplan**

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 050-069:

Mittel in Höhe von 13.004.400 EUR für Grunderwerbe. Diese sind u.a. zur Vorsorge vor eventuellen Nachzahlungen an den Bund durch höhere GFZ, niedrigere Rückbau- und Grundstückskosten in Frankfurt.

...



**Kapitel 18 01 / Buchungskreisnummer 2535**  
**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Erläuterung zum Wirtschaftsplan**

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	bisheriges Soll 2020	Veränderung	neues Soll 2020
	<b>602535011830</b>	<b>Bauten Hochschule allgemein</b>	<b>137.658.000</b>	<b>--</b>	<b>137.658.000</b>
	<b>602535011830</b>	<b>davon sofort abzugsf. Aufwand</b>	<b>21.429.100</b>	<b>1.400.000</b>	<b>22.829.100</b>
	<b>602535011830</b>	<b>davon aktivierungsfähig</b>	<b>116.228.900</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>114.828.900</b>
	<b>602535011830</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>-20.006.000</b>	<b>--</b>	<b>-20.006.000</b>
	191830010002	Grunderwerb Hochschulen	14.404.400	-1.400.000	13.004.400
	191830010002	davon sofort abzugsf. Aufwand	--	--	--
	191830010002	davon aktivierungsfähig	14.404.400	-1.400.000	13.004.400
	191830010002	Einnahmen	--	--	--

**Erläuterungen:**

In Höhe der Mehrerlöse für die Veräußerung von Altliegenschaften in Frankfurt-Bockenheim dürfen Mehrausgaben für Grunderwerbe der Universität Frankfurt geleistet werden. § 35 Abs. 1 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.

Die Mittel sind u.a. vorsorglich für eventuell anfallende Nachzahlungen an den Bund durch höhere GFZ, niedrigere Rückbau- und Grundstückskosten in Frankfurt eingestellt worden.

Der Minderaufwand wird zur Deckung des Mehraufwands bei der FUAS (191830010139) verwendet.

<b>neu</b>	191830010139	<b>FUAS - Sofortmaßnahmen Geb. 9 nach Brandschaden</b>	<b>--</b>	<b>1.400.000</b>	<b>1.400.000</b>
	191830010139	davon sofort abzugsf. Aufwand	--	1.400.000	1.400.000
	191830010139	davon aktivierungsfähig	--	--	--
	191830010139	Einnahmen	--	--	--

**Erläuterungen:**

Geschätzte Gesamtkosten  
 Gesperrt nach §24 Abs. 3 LHO

Am 25. März 2020 ist bei Dachdeckerarbeiten am Gebäude 9 der Frankfurt University of Applied Science ein Brand ausgebrochen, der durch die Feuerwehr gelöscht werden musste. Das Gebäude muss daher grundsanziert werden.

Zur Vermeidung von Folgeschäden durch das eingedrungene Löschwasser ist es aus wirtschaftlichen Gründen zwingend geboten mit Maßnahmen zur Sicherung der Gebäudesubstanz (Entfernung von Schimmel sowie durchnässtem Putz und Estrich, Herrichtung des Daches) sofort zu beginnen. Hierzu wird die Maßnahme "Frankfurt University of Applied Sciences - Sofortmaßnahmen Gebäude 9 nach Brandschaden" mit Gesamtkosten i. H. v. 1,4 Mio. Euro im Einzelplan 18 Produkt 9 (Bauten Hochschulen allgemein) aufgenommen.

**Kapitel 18 01 / Buchungskreisnummer 2535**  
**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Erläuterung zum Wirtschaftsplan**

Vorbehalt	Summe	VE 2021 bisher	Veränderung	VE 2021 neu
<b>372.274.947</b>	<b>1.964.140.444</b>	<b>97.858.000</b>	<b>--</b>	<b>97.858.000</b>
55.445.983	372.285.869	10.839.205	--	10.839.205
<b>316.828.964</b>	<b>1.591.854.575</b>	<b>87.018.795</b>	<b>--</b>	<b>87.018.795</b>
--	--	--	--	--
--	13.004.400	--	--	--
--	--	--	--	--
--	13.004.400	--	--	--
--	--	--	--	--
--	1.400.000			
--	1.400.000			
--	--			
--	--			
	1.400.000			

**Kapitel 18 01/ Buchungskreisnummer 2535  
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2020 EUR</b>	<b>Veränderungen EUR</b>	<b>neues Soll 2020 EUR</b>
Produktabgeltung laut Erfolgsplan	120.303.200	+1.400.000	121.703.200
+ Investitionen lt. Finanzplan	195.012.800	-1.400.000	193.612.800
- Zuweisungen für Investitionen vom Land	11.247.000	-	11.247.000
- Zuweisungen für Investitionen vom Bund	6.609.000	-	6.609.000
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>297.460.000</b>	<b>-</b>	<b>297.460.000</b>

**Kapitel 18 01**  
**Staatlicher Hochbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

18 01

**Staatlicher Hochbau**

1. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.
2. Die Ansätze des Kapitels sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 17 04 - 821.
3. Für nicht verausgabte zweckgebundene Mittel aus Zuweisungen des Bundes für Forschungsbauten (Art. 91 b Absatz 1 Satz 1 Nr. 3 GG) können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Rücklagen gebildet werden. Mehreinnahmen aus der Inanspruchnahme der Rücklage erhöhen die Ausgabeermächtigung.
4. Für nicht verausgabte Mittel des Einzelplans kann mit Zustimmung des Ministers der Finanzen eine Rücklage für Bauunterhaltung zugunsten des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen ( Kapitel 06 13) bis zu einer Höhe von 30 Mio. Euro gebildet werden. Mehreinnahmen aus der Inanspruchnahme der Rücklage erhöhen die Ausgabeermächtigung.

**A U S G A B E N**

**Sächliche Verwaltungsausgaben,  
Ausgaben für den Schuldendienst**

519	div	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. . . . .	83 903 200	1 400 000	85 303 200
-----	-----	---	------------	-----------	------------

**Sonstige Ausgaben für Investitionen  
und Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

821	div	Grunderwerb. . . . .	14 404 400	-1 400 000	13 004 400
-----	-----	----------------------	------------	------------	------------

	321 866 000	—	321 866 000
--	-------------	---	-------------

**Kapitel 18 01**  
**Staatlicher Hochbau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 18 01</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben. ....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen. ....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen. ....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen. ....	24 406 000	—	24 406 000
	<b>Gesamteinnahmen. ....</b>	24 406 000	—	24 406 000
4	Personalausgaben. ....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben. ....	83 903 200	+1 400 000	85 303 200
	Ausgaben für den Schuldendienst. ....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben. ....	—	—	—
7	Baumaßnahmen. ....	219 808 400	—	219 808 400
8	Sonstige Investitionsausgaben. ....	18 154 400	-1 400 000	16 754 400
9	Besondere Finanzierungsausgaben. ....	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben. ....</b>	321 866 000	—	321 866 000
	<b>Zuschuss/Überschuss. ....</b>	-297 460 000	—	-297 460 000



**Einzelplanabschluss 18**  
**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Haupt- gruppe	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2020 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2020 EUR
------------------	-----------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 18 (2020)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben. ....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen. ....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen. ....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen. ....	24.406.000	—	24.406.000
	<b>Gesamteinnahmen. ....</b>	24.406.000	—	24.406.000
4	Persönliche Verwaltungsausgaben. ....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben. ....	83.903.200	+1.400.000	85.303.200
	Ausgaben für den Schuldendienst. ....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben. ....	—	—	—
7	Bausgaben. ....	219.808.400	—	219.808.400
8	Sonstige Investitionsausgaben. ....	18.154.400	-1.400.000	16.754.400
9	Besondere Finanzierungsausgaben. ....	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben. ....</b>	321.866.000	—	321.866.000
	<b>Zuschuss / Überschuss. ....</b>	-297.460.000	—	-297.460.000